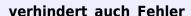
2025/12/15 19:57 1/3 V1: Betriebssystem

V1: Betriebssystem





ACHTUNG: Wir empfehlen grundsätzlich, die Befehle aus dieser Dokumentation (grau hinterlegt) zu KOPIEREN und in SSH wieder einzufügen! Das erspart nicht nur eine Menge Tipp-Arbeit sondern





Vorbereiten des Betriebssystemes

- 1. Den Raspberry PI Imager für das eigene Betriebssystem herunterladen, installieren und starten.
- 2. Folgende Auswahlen treffen
- 3. Raspberry PI Modell: z.B. Raspberry PI Zero
- 4. **Betriebssystem (OS)**: Raspberry PI Os (other) → Raspberry PI OS ... **LITE** wenn in der Liste zwischen 32 und 64 bit unterschieden wird, dann bitte die 64 bit Version nehmen (schneller). Der PI Zero und Zero W arbeitet nur mit 32bit.
- 5. **SD-Karte**: Eine im System vorhandene SD-Karte oder USB-Stick (erst ab PI 3B+) auswählen
- 6. WEITER
- 7. EINSTELLUNGEN BEARBEITEN
- 8. TAB ALLGEMEIN wählen

Hostname: notfallbox
Benutzername: notfallbox
Passwort: notfallbox

Spracheinstellungen festlegen: Zeitzone: Europe/Berlin / Tastaturlayout: de

9. TAB **DIENSTE** wählen:

SSH aktivieren

Passwort zur Authentifizierung verwenden

- 10. SPEICHERN
- 11. Möchten Sie die vorher festgelegten OS Anpassungen verwenden? JA
- 12. Nun wird das OS-Image aus dem Netz frisch heruntergeladen und auf die Speicherkarte / den USB-Stick geschrieben.
- 13. Nach dem Ende die Speicherkarte / den USB-Stick vom Programmiercomputer entfernen (wurde automatisch ausgeworfen) und in den PI einsetzen.

Erster Start

1. Raspberry PI mit dem USB/RJ45 verbinden und verschrauben

- 2. RJ45-Kabel mit Verbindung zum eigenen LAN einstecken
- 3. Wenn Verwendet: USB-WLAN-Dongle am USB-Port einstecken (**Wichtig**, sonst kann dieser nicht erkannt werden).
- 4. Strom am dafür vorgesehenen Micro-USB-Port anstecken
- 5. Beobachten, ob und wie auf dem PI die grüne LED reagiert: PI Zero x & 5: LED leuchtet kontinuierlich / PI 1-4: LED leuchtet nicht mehr bzw. blinkt wenn auf dem Medium gelesen/geschrieben wird.

Weiterer Start

- 1. Am hauseigenen Router einen Blick auf das Netzwerk werfen. Sobald dort eine "notfallbox" auftaucht, die IP-Adresse notieren (z.B. 192.168.42.23). Beim ersten Start dem PI bitte schon 5 Minuten Zeit geben! Er muss noch einiges erkennen und einrichten. Bei allen späteren Starts/Restarts geht es dann wesentlich schneller.
- 2. In der Zwischenzeit: SSH-Client für Windows puTTY herunterladen, installieren und starten Allerdings hat Windows seit Version 7 einen SSH-Client an Board. puTTY ist nur komfortabler. Unter jedem Linux ist ein SSH-Client ebenfalls mit an Board.
- 3. Auf die zuvor herausgefundene IP-Adresse des PI eine SSH-Verbindung herstellen Dabei eine Fehlermeldung bezüglich des SSH-Zertifikates ignorieren bzw. akzeptieren
- 4. login: notfallbox
- 5. password: notfallbox

Konfiguration mit raspi-config

- sudo raspi-config
- 5 Localisation Options
- L1 Locale
- de DE.UTF-8 UTF-8 de DE.UTF-8 als Standard
- L4 WLAN-Country: DE
- 6 Advanced Options
- A1 Epand Filesystem
- Finish
- Would you like to reboot now? YES

Update und Programminstallation

- Über ssh anmelden
- Indexe aktualisieren und neueste Programmversionen laden: sudo apt -y update && sudo apt -y upgrade
- Ausführliches Kaffee-Trinken gehen ist nur beim Pi Zero / Zero W notwendig, denn wir laden ja immer schon die neueste Betriebssystemversion aus dem Netz herunter. Aber bitte dennoch nicht vergessen.
- Einfach nochmal, weil es so schön war: sudo reboot

... nun geht es weiter mit der Konfiguration des WAP (Wireless Access Point).

https://notfallbox.info/ Printed on 2025/12/15 19:57

From:

https://notfallbox.info/ - Die NOTFALLBOX - Notfall-Wissen offline!

Permanent link:

https://notfallbox.info/doku.php?id=nfb:software:installation:pi:1:os

Last update: 2024/06/13 17:58

